



DAS Spitalpharmazie / CAS Klinische Pharmazie

## Programm Kurstag Intensivmedizin

Freitag, 13. April 2018

Zeit	Themen	Referenten
09.00 – 9.10	Begrüssung / Programmvorstellung / Einleitung	Irene Vogel
09.10-10.00	Volumen und Katecholamine in der Schockbehandlung (I)	Patricia Fodor
10.00-10.30	Pause	
10.30-11.10	Volumen und Katecholamine in der Schockbehandlung (II)	Patricia Fodor
11.10-12.15	Sedation	Luzius Steiner
12.15-13.15	Mittagspause	
13.15-14.45	Workshop (Teil I): A. «Hardware» zur Medikamentenapplikation: Vaskuläre Zugänge, Perfusoren & Co B. Inkompatibilitäten	Michael Moenninghoff / Patricia Fodor Irene Vogel
14.45-15.15	Pause	
15.15-16.45	Workshop (Teil II)	Michael Moenninghoff / Patricia Fodor Irene Vogel
16.45-17.00	Einführung in die Transferaufgabe / Lernleistung Evaluation, Schlusswort und Verabschiedung	Irene Vogel

### Referierende

KD Dr. med. Patricia Fodor, Leiterin Intensivstation, Stv. Chefärztin, Institut für Anästhesiologie & Intensivmedizin, Stadtspital Triemli, Zürich

Michael Moenninghoff, Pflegefachmann Intensivmedizin Stadtspital Triemli, Zürich

Prof. Dr. med. Luzius Steiner, Chefarzt, Leiter Anästhesiologie, Universitätsspital Basel

Irene Vogel Kahmann, Spitalapothekerin FPH, Klin. Pharmazie FPH, Spitäler Schaffhausen

abbvie

AMGEN

AstraZeneca



DESITIN  
SUCCESS IN CNS



MSD  
INVENTING FOR LIFE

Mylan  
Better Health  
for a Better World

NOVARTIS



Roche



## DAS Spitalpharmazie / CAS Klinische Pharmazie

### Intensivmedizin

<b>Veranstalter</b>	Departement Pharmazeutische Wissenschaften der Universität Basel im Rahmen der Advanced Studies
<b>Leitung</b>	Irene Vogel Kahmann, Spitalapothekerin FPH, Fähigkeitsausweis FPH klinische Pharmazie, Spitäler Schaffhausen
<b>Ort</b>	Pharmazentrum, Klingelbergstrasse 50/70, Universität Basel
<b>Datum / Zeit</b>	<b>Freitag, 13. April 2018, 9.00 bis 17.00h</b>
<b>Thema</b>	Die Intensivmedizin ist das medizinische Fachgebiet, das sich mit Diagnostik und Therapie lebensbedrohlicher Zustände und Krankheiten befasst. Diese Patienten werden in der Regel mit einer Vielzahl von Medikamenten gleichzeitig therapiert, was aus pharmazeutischer Sicht insbesondere Fragen zur Kompatibilität aufwirft. Die Problematik der Inkompatibilitäten und Partikelbelastung wird an diesem Tag thematisiert. Des Weiteren vermittelt dieses Modul grundlegende Kenntnisse zu den häufig eingesetzten Medikamenten bei intensivpflichtigen Patienten: Auf die Behandlung der Schockformen und die Möglichkeiten der Sedation wird näher eingegangen. Die zur parenteralen Verabreichung von Arzneistoffen nötige «Hardware» wird vorgestellt.
<b>Lernziele</b>	Kennen der häufig eingesetzten Medikamente bei intensivpflichtigen Patienten. Kennen der Problematik der Inkompatibilitäten / Partikelbelastung und sind in der Lage, ein Regime zur korrekten Verabreichung der Medikamente bei intensivpflichtigen Patienten zu erstellen.
<b>Zielpublikum</b>	Apotheker/innen in Weiterbildung FPH Spitalpharmazie, FPH Offizinpharmazie und/oder FPH Klinische Pharmazie, diplomierte Apotheker/innen aus Spitälern, Heimen, Offizinapotheken oder anderen Institutionen, die sich für spitalpharmazeutische, klinisch-pharmazeutische und interdisziplinäre Themen interessieren. Studierende und Doktorierende sowie andere interessierte Berufsgruppen

abbvie

AMGEN

AstraZeneca



Celgene

DESITIN  
SUCCESS IN CNS



MSD  
INVENTING FOR LIFE

Mylan  
Better Health  
for a Better World

NOVARTIS

Pfizer

Roche



**Kreditpunkte** Teilnehmende, welche den Tag zur Fortbildung nutzen, erhalten eine Teilnahmebestätigung (ausgestellt von der Advanced Studies der Universität Basel). Pro Kurstag werden folgende Kreditpunkte vergeben:

- 50 FPH Punkte Spitalpharmazie
- 50 FPH Punkte Fähigkeitsausweis klinische Pharmazie
- 50 FPH Punkte Offizinpharmazie

Punkte in Offizinpharmazie werden nur bei Angabe Ihrer FPH Nummer automatisch gut geschrieben.

**Teilnahmegebühr** CHF 300 pro Kurstag. Darin inbegriffen sind die Kursunterlagen, Pausenverpflegung und ein Luch.

**Annullierung:**

Eine Annullierung vor Anmeldeschluss ist ohne Kostenfolge möglich. Bei einem Rückzug nach Anmeldeschluss wird das ganze Kursgeld in Rechnung gestellt. Bereits einbezahlte Kursgelder werden nicht zurückerstattet. Diese Bestimmung entfällt, wenn für die angemeldete Person ein Ersatzteilnehmer gestellt wird. In diesem Fall wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 50.00 erhoben.

**Anmeldeschluss** Donnerstag, 5. April 2018

**Anmeldung und Auskunft** Esther Indra; Mobil +41 79 697 78 26; [esther.indra@unibas.ch](mailto:esther.indra@unibas.ch)

abbvie

AMGEN

AstraZeneca



Celgene

DESITIN  
SUCCESS IN CNS



MSD  
INVENTING FOR LIFE

Mylan  
Better Health  
for a Better World

NOVARTIS

Pfizer

Roche